

DEINE KINDERRECHTE

für Dich zusammengestellt...

1. RECHT AUF ELTERLICHE FÜRSORGE UND SCHUTZ VOR SEXUELLEM MISSBRAUCH (Artikel 5, 34)

Kinder haben das Recht, dass ihre Eltern für sie da sind und sie liebevoll und respektvoll behandeln. Erwachsene dürfen den Kindern nicht weh tun.



Rebecca S., 8 Jahre

2. RECHT AUF EINEN NAMEN UND DIE ZUGEHÖRIGKEIT ZU EINER FAMILIE (Artikel 7, 8)

Kinder haben das Recht auf einen eigenen Namen, auf die Zugehörigkeit zu einer Familie und zu einem Land.



Jonathan H., 11 Jahre

5. RECHT AUF GLEICHBEHANDLUNG (Artikel 2, 4)

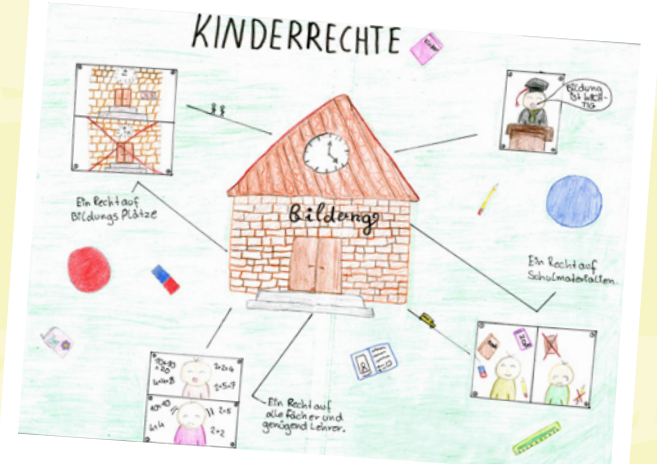
Alle Kinder haben das Recht, gleich behandelt zu werden, egal ob sie Jungen oder Mädchen, Deutsche oder Ausländer, dick oder dünn, groß oder klein, arm oder reich, krank oder gesund sind, und egal welcher Religion sie angehören.



Johanna H., 9 Jahre

6. RECHT AUF BILDUNG (Artikel 28, 29)

Kinder haben das Recht auf Bildung. Das heißt, alle Kinder dürfen eine Schule besuchen und dort lesen, schreiben und rechnen lernen. Alle Kinder sollen somit die Chance bekommen, später einen Beruf erlernen zu können, der ihnen Freude macht.



Ida-Emilie U., 12 Jahre

7. RECHT AUF FÖRDERUNG BEI BEHINDERUNG (Artikel 23)

Kinder mit Behinderungen haben das Recht so begleitet und gefördert zu werden, dass sie gleichberechtigt und aktiv am Leben teilnehmen können.



Noah F., 10 Jahre

3. RECHT AUF BEIDE ELTERN (Artikel 9, 10)

Kinder haben das Recht auf die Fürsorge beider Elternteile und das Recht mit dem Vater, der Mutter und allen Menschen, die ihnen wichtig sind Kontakt zu haben.



Yoko W., 12 Jahre

4. RECHT AUF SPIEL UND FREIZEIT (Artikel 31)

Kinder haben das Recht auf genügend Zeit zum Spielen und zum Erholen (Ausrufen). Sie haben das Recht selbst zu wählen, was sie in ihrer Freizeit tun wollen.



Leonie K., 11 Jahre

8. RECHT AUF FREIE MEINUNGSÄUßERUNG UND MITBESTIMMUNG (Artikel 12, 13, 14, 17)



Mahsa H., 10 Jahre

Kinder haben das Recht, bei allen Fragen, die sie betreffen mitzubestimmen und zu sagen, was sie denken. Sie haben das Recht, sich darüber zu informieren und ihre eigene Meinung anderen mitzuteilen.

9. RECHT AUF EINE GESUNDE UMWELT (Artikel 24, 26, 27)

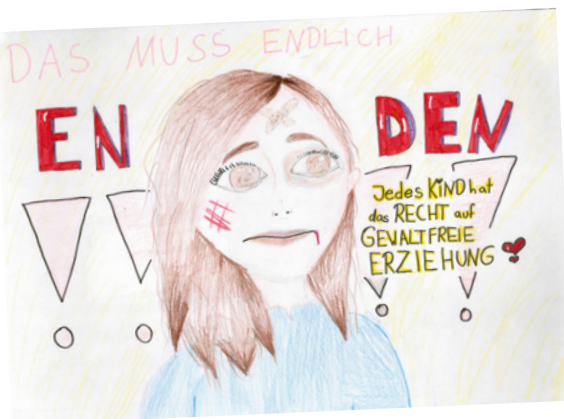
Kinder haben das Recht gesund zu leben. Dazu gehört der Schutz vor Umweltverschmutzungen wie Gifte im Trinkwasser oder Luftverschmutzung, Naturkatastrophen durch den Klimawandel oder Chemikalien in Lebensmitteln.



Lisa S., 12 Jahre

10. RECHT AUF SCHUTZ VOR GEWALT, MOBBING UND BESCHIMPFUNG (Artikel 19)

Kinder haben das Recht, vor Gewalt geschützt zu werden. Kein Kind darf bloßgestellt, gemobbt oder gequält werden.



Stella R., 11 Jahre

11. RECHT AUF PRIVATSPHÄRE (Artikel 16)



Lotte V., 12 Jahre

Kinder haben ein Recht auf Privatleben und auf Achtung ihrer Würde. Niemand darf ohne Erlaubnis in deine Wohnung eindringen oder deine Post lesen.

STARKE KINDER

WELTWEIT

KINDERRECHTE SCHAFFEN ZUKUNFT!

»Kinderrechte schaffen Zukunft«, war das Motto des Weltkindertages 2020. Damit ist gemeint, dass Kinderrechte für eine nachhaltige Entwicklung nötig sind.

Was heißt aber nachhaltig? Und welche Entwicklung ist gemeint? Nachhaltig bedeutet hier soviel wie »lange wirksam« oder »längere Zeit anhaltend.« Mit Entwicklung könnte hier nicht nur das Aufwachsen von Kindern und jungen Menschen, sondern auch die Veränderungen der Gesellschaft, in der sie leben und möglicherweise auch die Umwelt, in der sie aufwachsen, gemeint sein. Was hat das aber mit den Kinderrechten zu tun?

Kinderrechte sind umfänglich vor allem als UN-Kinderrechtskonvention weltweit verankert. Alle Nationen der Welt haben sich vor 30 Jahren darauf geeinigt. Die aktuelle Bundesregierung möchte Kinderrechte, um sie nachhaltiger, d.h. langfristiger und für die Zukunft sicherer zu machen, in das

Grundgesetz aufnehmen. Thüringen hat als Bundesland eine eigene Idee entwickelt, wie die Rechte von Kindern und Jugendlichen zu stärken sind, beispielsweise das Recht auf Mitbestimmung, in dem bspw. der Klassenrat verbindlich ins Schulgesetz aufgenommen wurde. Und schließlich arbeitet die Stadt Jena selbst seit 2010 sehr nachhaltig daran, diese Rechte zu stärken. Das Jugendparlament ist nur ein Ergebnis dieser Arbeit.

Es wird also auf vielen Ebenen daran gearbeitet, die Kinderrechte so umzusetzen, dass sie eine breite Wirkung entfalten, verbindlich sind und vor allem Ihr auch etwas davon merkt. Aber auch Du kannst etwas dafür tun.

Schaut Euch doch mal in Jena um. Auch ich helfe Euch gern weiter.

FALKO HEIMER

SB Kinder- und Jugendbeteiligung
Team Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit
Jugendamt - FD Jugend und Bildung
Dezernat für Familie, Bildung und Soziales
✉ falko.heimer@jena.de

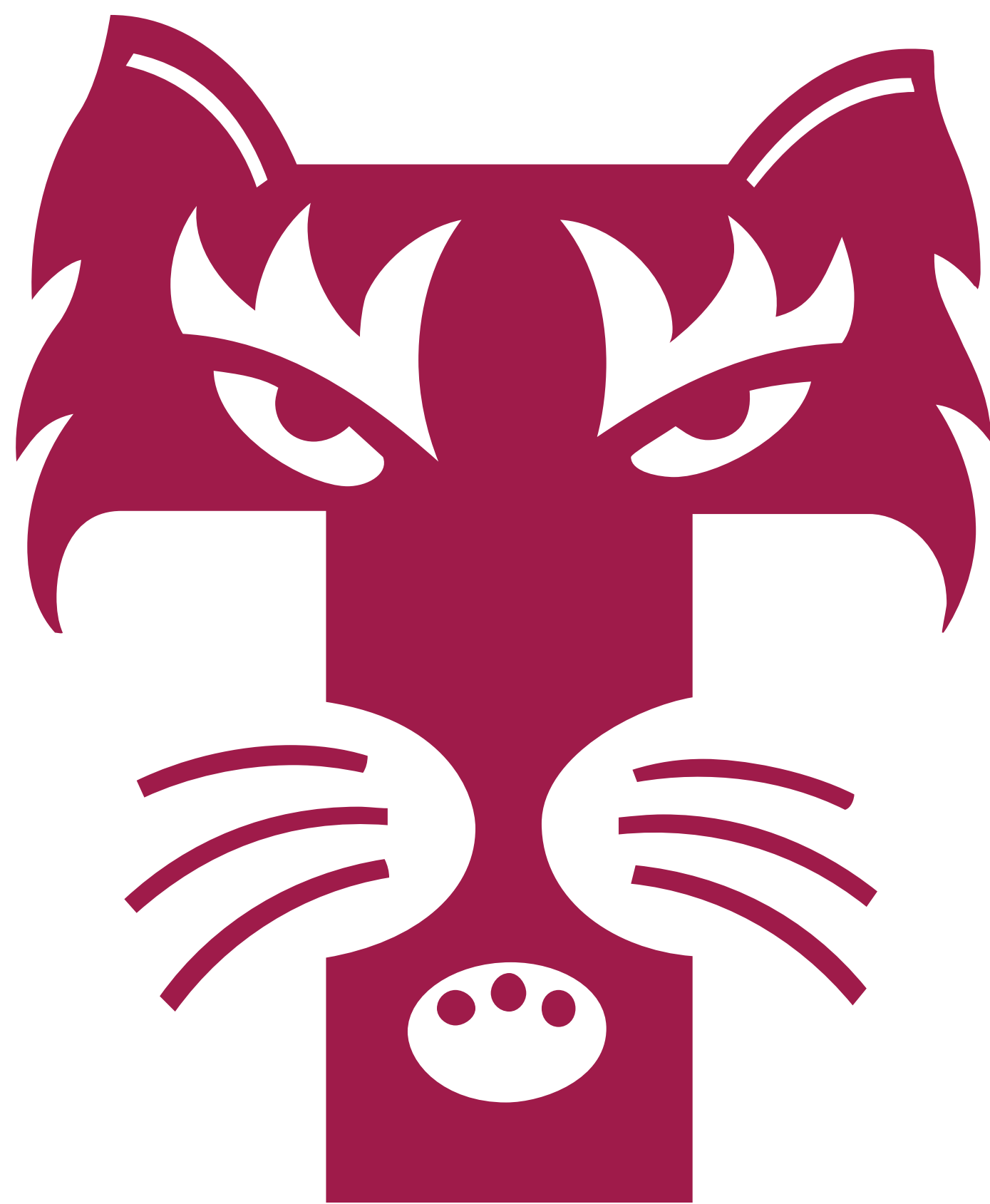
KINDER RECHTE

WELTKINDERTAG

20. September

Die wichtigsten Kinderrechte stellen wir Dir vor.

**STARKE KINDER
WELTWEIT**



**KINDERRECHTE
SCHAFFEN ZUKUNFT**